

Ms. or. oct. 474

Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	Ms. or. oct. 474
↳ alternativ	Inventarnummer : 1891. 83
Typ	Handschrift
Formtyp	Kodex
Bearbeiter	Reck
Eigner	Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHPersianMSBook_manuscript_00000035
erstellt am	2016-05-12T14:58:39.108Z
letzte Änderung	2020-04-22T16:24:28.962Z

Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Persisch Osmanisch-Türkisch	
Schrift	Arabisch	
Datum		
↳ Abschrift	1294/1877	
Ort		
↳ Abschrift	Bl. 28b: Ālīmġalī(?) (در قرهء آلتیمغلی)	
Titel		
↳ wie in Hs.	ar	Bl. 28b: نور نامه
	de Bl. 28b: Nürnāma	
Vollständigkeit	unbestimmbar	
Textanfang wie in Hs.	ar	Bl. 7a: الهی بخت بیا بحرمت حوض کوثر الهی بخت بیا بحرمت هفت طبقه آسمان
Kolophon	de Bl. 28b, s. Glossen; Bl. 15b; Bl. 56b	
Thematik	Islam	
Inhalt	de "Die Handschrift behandelt in arabischer, persischer und türkischer Sprache, verschiedene muslimische Gebete, ihren Ursprung und ihr Wesen mit Zitaten aus dem Koran und Muḥammads Traditionen. Schreib- und Sprachfehler sehr häufig, besonders in den arabischen Texten." (Fuad) Bl. 1a enthält ein Alphabet, Bl. 1b: enthält das Alphabet gemäß der Zahlenwerte der Buchstaben Bl. 4a: eine Kritzelei Bl. 59b: eine Zeichnung	
Gliederung / Faszikel	de Bl. 8b, 16a, 17a, 17b, 21b, 28a, 37b, 42b, 46a, 48a, 49a, 50a, 51a, 54a, 55a	
Randvermerke / Glossen	de Bl. 28b, eine Art Kolophon mit Titelangabe, Datum und Ort der Abschrift, Namen des Schreibers.	
Einträge/Stempel	de Auf der Vorderseite der beiden Buchdeckel: drei Stempel des Buchbinders: Muḥammad Ṣāliḥ Ṣaḥḥāf (محمد صلی صحاف) (Fuad).	
↳ wie in Referenz	de Pertsch 1888, S. 126 # 62(7) Abdul-Mutadir 17, Nr. 1660 Blochet 4, Nr. 2219	

Personendaten

Schreiber		
↳ Vorlageform	ar de f. 28b: Mullā Muḥammad Pūlād	ملا محمد پولاد :f. 28b

Äußere Beschreibung

Einband	de Grüner Originalhalbledereinband mit Lederrücken in Rot. Vignetten s. Stempel.
Beschreibstoff	
↳ Material	Papier
↳ Farbe	bräunlich
↳ Zustand	de Etwas beschmutzt, Wasserflecken, dadurch ist die Schrift auf vielen Seiten verwischt. Der Einband ist in der Falz vom Buchblock abgebrochen. Fehlerhafte Kustoden weisen auf fehlerhafte Bindung: Bl. 20b, Bl. 33b, 34b, 37b, 38b,40b, 50b.
Blattzahl	de 65 Bl.; Bl. 2, 3, 4b, 5b, 6 und 57-65 unbeschrieben. B. 8a, 21a haben den Rahmen des Satzspiegels, sind aber unbeschrieben.
Blattformat	de 9 x 13,2 cm
Anmerkungen	de Die Handschrift wurde von Kamal Fuad in einem Katalogentwurf aus dem Jahr 1978 als Nr. 4 beschrieben. Die daraus entnommenen Angaben sind mit (Fuad) gekennzeichnet.
Textspiegel	de 5,5 x 10 cm
Außenmaße	de 13,5 x 9,0 x 1,5 cm
Zeilenzahl	de 11
Kustoden	sporadisch
Schrift	
↳ Duktus	arabisches Alphabet → Nasta'liq
↳ Tinte	schwarz rot
↳ Ausführung	de Überschriften, Leitwörter, Überstreichungen und Kapitelanfänge teilweise in Rot. Schriftspiegel teilweise rot und schwarz umrahmt.